Quartiersmanagement
Hellersdorfer Promenade

Quartiersmanagement Hellersdorfer Promenade · Hellersdorfer Promenade 17 · 12627 Berlin

SOZIALE STADT
Senatsverwaltung
für Stadtentwicklung

Quartiersmanagement
Hellersdorfer Promenade
Hellersdorfer Promenade 17
12627 Berlin
Telefon: (030) 99 28 62-87
Telefax: (030) 99 28 62-88
qm-hellersdorf@stern-berlin.de

S.T.E.R.N. Gesellschaft
der behutsamen
Stadterneuerung mbH
Schwedter Straße 263
10119 Berlin
Telefon: (030) 44 36 36 30
Telefax: (030) 44 36 36 77
www.stern-berlin.com

Ihr Schreiben vom:	Dr. Elke Herden	Telefon/Telefax/e-mail:	Datum/unser Zeichen:
		☎ 0 30/44 36 36-41 Fax 0 30/44 36 36-31 qm-hellersdorf@stern-berlin.de	29.04.2010/EH

PRESSEINFORMATION vom 29.04.2010

Familien-LeseClub eröffnet am 06. Mai im BUNTEN HAUS

Leseförderung und kostenlose Buchausleihe direkt im Kiez! / Nächste „Lesenacht“ am 07./8. Mai

HELLERSDORF – Der „Familien-LeseClub“ eröffnet am Donnerstag, dem 06. Mai 2010, um 14 Uhr, im Familientreff BUNTES HAUS in der Hellersdorfer Promenade 14 in 12627 Berlin. Kinder und Eltern können dort in die spannende Lesewelt eintauchen und vielfältige Aktionen rund ums Buch erleben. Außerdem umfasst der LeseClub ein wohnortnahes, kostenloses Ausleihangebot für Kinderbücher und Ratgeberliteratur. Der LeseClub ist montags bis freitags von 9 bis 18 Uhr geöffnet.

„Bei uns wird den Kindern und ihren Eltern Spaß am Lesen und an der Sprache vermittelt.“ sagt Kathrin Rother, die das BUNTE HAUS leitet. „Für den LeseClub haben wir Bilder- und Vorlesebücher angeschafft, die der Sprachförderung dienen und für Kinder von 0 bis 12 Jahren geeignet sind.“

Dazu gehören Leporellos, „Wimmelbilder“-Bücher ohne Text zum gemeinsamen Betrachten und Erzählen, Bilderbücher mit Text und Bücher zum Vorlesen. All diese Bücher können auch kostenlos ausgeliehen werden. Wie in einer „richtigen“ Bibliothek erhalten die Kinder einen Ausleihausweis. Sie können „ihren“ Ausweis dann ganz individuell gestalten.

Für Eltern stellt der LeseClub Ratgeberliteratur u.a. zu Fragen der Kindererziehung, der gesunden Ernährung oder dem Umgang mit dem Haushaltsbudget zur Verfügung.

Bücher-Aktionen für kleine Entdecker

Immer dienstags und donnerstags von 14 bis 18 Uhr lädt der LeseClub zu besonderen Bücher-Entdeckungsreisen ein. „Wir sehen Bücher dabei als Bezugsrahmen zum Leben und zum Alltag der Familien.“ erläutert Sibylle Freudenberg. Mit phantasievollen Aktionen bringt sie seit Jahresbeginn Kindern und Erwachsenen im BUNTEN HAUS die Welt des Lesens nahe.

Zum Bilderbuch "Frederick" von Leo Lionni wurde z.B. eine Schuhkarton-„Galerie“ mit kleinen Figuren, welche die Fantasien der Mäuse darstellen,

Die Bundesregierung

Berlin

S.T.E.R.N.
Gesellschaft der behutsamen Stadterneuerung

gebastelt und ausgestellt. Eine Bücher-Rallye fand im April zum „Welttag des Buches“ statt. „Sehr beliebt ist auch immer das Bilderbuchkino, das den Kindern viel Gesprächsstoff bietet.“ freut sich die Literaturwissenschaftlerin, die auch als ehrenamtliche „Lesepatin“ in der nahe gelegenen Pusteblume-Grundschule Kinder beim Lesenlernen unterstützt.

Ein besonderes Erlebnis sind die „Lesenächte“ mit Übernachtung im BUNTEN HAUS. Die **nächste „Lesenacht“** findet am **Freitag, dem 07. Mai 2010**, ab 18 Uhr, statt. Mitbringen: Schlafsack/Isomatte und 3,- EUR für die Verpflegung.

Der kostenlose und für alle offene Familien-LeseClub im BUNTEN HAUS ist Bestandteil des Quartiersprojekts „Helle Familie“ der gemeinnützigen Kinder- und Jugendhilfegesellschaft „Roter Baum“. Das Projekt wird im Rahmen des Bund-Länder-Programms „Soziale Stadt“ gefördert. Es erweitert die Palette der Hilfs- und Unterstützungsangebote für junge bzw. werdende Familien im Quartiersmanagement (QM)-Gebiet Hellersdorfer Promenade.

Leseförderung wohnortnah

Mit dem Ausleihangebot für Kinderbücher und Elternratgeber wird außerdem eine Angebotslücke im Wohngebiet geschlossen.

Als 2003 ein Großteil der öffentlichen Bibliotheksstandorte im Bezirk Marzahn-Hellersdorf aufgegeben wurde, betraf das auch die Stadtteilbibliothek Stendaler Straße. Langfristige Pläne des Bezirks für eine Mittelpunktbibliothek in der „Hellen Mitte“ mussten 2004 aus Kostengründen aufgegeben werden.

Die Angebote der bestehenden öffentlichen Bibliotheken im weiteren Einzugsbereich des Quartiers kommen bei vielen Familien aus dem Quartier kaum an. Daher setzt der „Rote Baum“ mit seinem Lese- und Sprachförderungsprojekt vor allem auf Wohnortnähe und bindet den „LeseClub“ in die vielfältige Programmpalette des Familientreffs BUNTES HAUSES ein.

Aktionsplan für mehr Bildung im Quartier

Sprachförderung in KiTas und Grundschulen sowie im direkten Lebensumfeld der Kinder und Eltern bildet einen Schwerpunkt des „Lokalen Aktionsplans Bildung“ im Quartier. Dieses Maßnahmenpaket mit dem Fokus auf früher Bildung wird seit 2009 mit Unterstützung des Bund-Länder-Programms „Soziale Stadt“ schrittweise umgesetzt.

Zu den 2010 neu anlaufenden Projekten der Lokalen Bildungsinitiative zählen neben dem LeseClub u.a. auch zusätzliche Sprachförderung in KiTas und Grundschulen mit dem Lern-Erlebnisprogramm „Der kleine Stern“ und eine „Elternschule“ im BUNTEN HAUS. Weitere Projekte sind in Vorbereitung.

Weitere Informationen: www.helle-promenade.de